



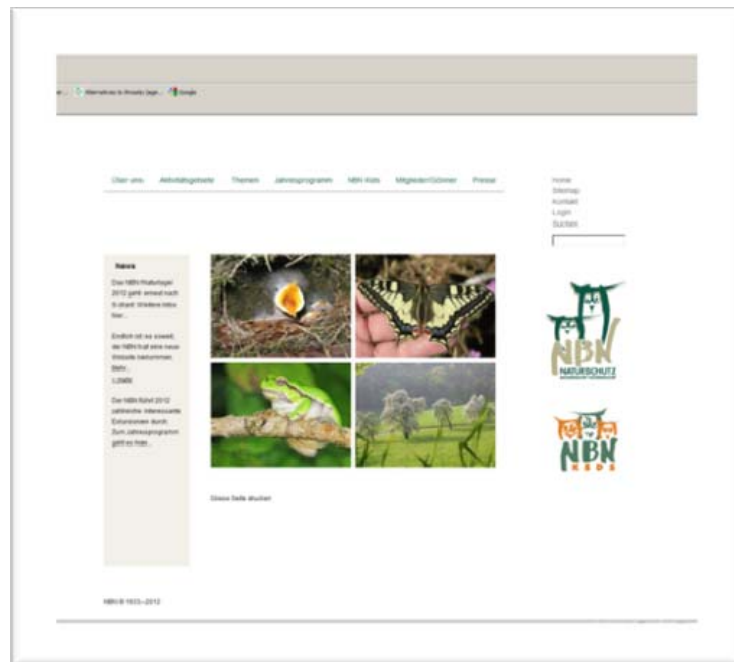
NBN Info

Der NBN hat eine neue Webseite:

www.nbn.ch mit neuem Kleid

Endlich ist sie da, die neue Webseite des NBN. Besuchen Sie www.nbn.ch und Sie werden staunen! Die neue Webseite ist modern, informativ und benutzerfreundlich.

Sie wurde am 5. März aufgeschaltet und enthält viele schöne Bilder der örtlichen Flora und Fauna sowie den NBN Exkursionen und dem NBN Naturlager. Alle Bilder können im Grossformat angeschaut werden. Inhaltlich basiert die Webseite auf dem Konzept, möglichst umfassende Informationen zu den Tätigkeitsgebieten – Bassersdorf, Nürens Dorf, Brütten, Eigental und Gubel – zu bieten. Zum Beispiel erfährt man, wo welche Amphibien



vorkommen. Die Themen sollen

Die neue Webseite des NBN: www.nbn.ch

schrittweise vertieft und erweitert werden.

Für den Vorstand sowie die zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer gibt es einen passwortgeschützten Bereich, in dem sie ihre Arbeitsunterlagen vorfinden. Die Webseite ist auch ein Arbeitsinstrument, deshalb wurden viele Dokumente aus der Vergangenheit aufgeschaltet, sogar Zeitungsartikel aus den 60-er Jahren oder die Eigental-Naturschutzverordnung aus dem Jahre 1967. Aber auch aktuelle Dokumente wie alle Ausgaben des Newsletters „NBN Info“, die Jahresprogramme bis zurück ins Jahr 1999 sowie ein Grossteil der Pressemitteilungen sind zu finden. Der NBN ist überzeugt, mit einer inhaltlich starken Webseite einen wichtigen Beitrag zum lokalen Naturschutzverständnis zu leisten: Denn wer Schützenswertes kennt, kann eher dazu

bewegt werden, die natürliche Umgebung zu schützen. Während kantonale, nationale und internationale Organisationen meist auf ein breites Informationsangebot zurückgreifen können, ist dies

im lokalen anders: Das Wissen ist meist nur in den Köpfen einiger weniger Leute vorhanden, dokumentiert ist das Wenigste. Der NBN bittet die Leute denn auch, ihm Informationen und Fotomaterial zu lokalen Themen zukommen zu lassen. Mit der neuen Webseite hat sich der NBN einen lang

gehegten Wunsch

erfüllt. Die alte Seite wurde zwölf Jahre alt, was im Internetbereich uralt ist. Der NBN gehörte damals zu den ersten lokalen Naturschutzvereinen mit einer eigenen Webseite. Auch beim Erwerb der Webseiten-Adresse, der URL, war der NBN damals schnell: Mit www.nbn.ch bekam er Ende der 90-er Jahre die Adresse von einer Firma, die vorher einen Namen mit dem Kürzel NBN hatte, dann aber ihren Namen wechselte und deshalb die URL zum Verkauf ausschrieb. Nach einer höflichen Anfrage des NBN wurde die Adresse kostenlos dem NBN überschrieben.

Dank der neuen Webseite hat sich der Kreis nun wieder geschlossen: Der NBN, einer der grössten Naturschutzvereine des Kantons Zürich, ist stolz auf seine neue Webseite.

Das NBN Naturlager – auch in den kommenden Sommerferien wieder

Vom 14. – 21. Juli 2012 (erste Sommerferien-Woche) organisiert der NBN wieder ein Naturlager in den Schweizer Alpen. Es handelt sich um ein Hauslager im Engadin, das sich an Kinder der 4. – 6.-Klasse richtet.

Auf dem Programm stehen Wanderungen in den Nationalpark und zu einem Gletscher, das Beobachten von Tieren und der Besuch einer ehemaligen Erzmine. Daneben gibt es viel Zeit, um neue Freundschaften zu schliessen, draussen zu verweilen, Bäche zu stauen und vieles mehr. Weitere Infos zum Lager und zum Programm finden sich unter www.nbn.ch/nbn-kids/nbn-naturlager.html. Gleichenorts kann man sich online anmelden. In den nächsten Wochen werden ausserdem in den Schulen Anmeldeflyer verteilt. Anmeldeschluss ist der 11. Mai 2012 (die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt).



Das Lager kostet Fr. 360.– bzw. Fr. 330.– für NBN- und Pro Natura-Mitglieder. Darin inbegriffen ist: Hin- und Rückreise, Übernachtungen, Verpflegung und Ausflüge. Das Lager findet mit der finanziellen Unterstützung durch die reformierten Kirchgemeinden Bassersdorf-Nürens Dorf und Brütten sowie durch Jugend+Sport statt.

Anmeldungen online unter www.nbn.ch oder über die Lagerorganisatorin, Sybille Stemmler,

sybille.stemmler@nbn.ch, 043 333 03 23 (abends) oder 076 465 94 06.

Generalversammlung 2012

Am Montag, den 2. April findet die NBN Generalversammlung 2012 statt. Um 20 Uhr zeigt der Tierfilmer und Biologe Dr. Ruedi Abbühl den Film „Abenteuer Antarktis“. Zuerst gibt er eine kurze Einführung über die kälteste Zone der Erde, die Antarktis. Danach nimmt uns sein Dokumentarfilm mit von den Falklandinseln über Südgeorgien bis zur Antarktischen Halbinsel. Der Film zeigt faszinierende Aufnahmen der dortigen Tierwelt: Robben, Seeelefanten, aber auch kleinere Tiere wie unterschiedliche Pinguinenarten und Albatrosse werden in ihrer natürlichen Umwelt gezeigt.

Eliane Bucher

Eliane Bucher aus Birchwil stellt sich an der Generalversammlung zur Wahl als neues Vorstandsmitglied. Sie ist Geschäftsführerin bei einem auf externe Mitarbeiterberatung spezialisierten KMU. Vor knapp fünf Jahren ist sie nach Birchwil gezogen, vorher lebte sie in Kloten, wo sie auch aufgewachsen ist. Zu ihren Hobbies zählen ihr Hund (Weisser Schäfer), ihre vier Katzen (British Kurzhaar), ihr Garten, ihr Teich und ganz allgemein das Draussen-sein. Eliane Bucher hat beim NBN vor kurzem begonnen, sich als Amphibien- und als Nistkastenhalterin zu engagieren. Aktuell ist sie dabei, zusammen mit der Nistkastenverantwortlichen Beatrice Tschirky alle vom NBN betreuten Nistkästen mittels GPS zu kartieren. Der Vorstand freut sich über die Kandidatur und empfiehlt der Generalversammlung, Eliane Bucher zu wählen.

Amphibienwanderung im Gange

Exakt am 1. März sind im Eigental die Amphibien erwacht, seit dem 2. März ist das Eigental nachts für den Verkehr gesperrt. Das Erwachen der Tiere aus dem Winterschlaf war durch die tiefen Temperaturen der letzten Wochen lange hinausgezögert worden. Doch als die Temperaturen zu steigen begannen, waren die Tiere ganz offensichtlich nicht mehr zu halten: Ihnen war jedenfalls egal, dass der Amphibienzaun wegen dem gefrorenen Boden lange Zeit nicht gestellt werden konnte. Sie wanderten los und sorgten hinter den Kulissen zwischenzeitlich für Hektik. Doch am 2. März klappte die Sperrung dann doch.

Veranstaltungshinweis: Am Freitag, den 9. oder 23. März findet die Amphibienexkursion statt. Weitere Infos finden sich unter www.nbn.ch.